



Kommunikation aufzeigen. Dazu gehören Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Außenwerbung, Dialog-Marketing, e-Business, neue Medien, M.I.C.E., Verkaufsförderung, Print, TV, Hörfunk u.v.m. Damit wird die IMPACT zum zentralen Marktplatz für Entscheidungsträger aus klein- und mittelständischen Unternehmen (Geschäftsführer, Marketing- und Verkaufsleiter und deren Mitarbeiter) und nicht zuletzt für die Spezialisten im Agenturbereich. Für die Organisation der Impact verantwortlich ist Mag. Birgit Maletz. Nilly Nail sieht mit dem Wandern der WWT von Wien nach Graz die Bestätigung dafür, dass der eingeschlagene Weg, die

Konkurrenz für Publica

IMPACT-Werbemesse und WWT Ende März in Graz

Das wird den Verantwortlichen von Reed-Exhibitions gar nicht gefallen. Die Publica 2004 bekommt Konkurrenz – und das ausgerechnet auf Initiative des Ex-Reed-Managers Nilly Nail, seit Jahresbeginn Geschäftsleiter des Messecenters in Graz. Nur vier Tage vor der Publica findet dort am 25. und 26. März 2004 die IMPACT als Fachmesse für Marketing und Kommunikation statt und auch die in den vergangenen zwei Jahren parallel zur Publica abgehaltene Werbewirtschaftliche Tagung übersiedelt zu diesem Termin an die Mur.

Nach zwei Jahren in Wien entschied sich also der mit der Durchführung beauftragte Veranstalter der WWT, Gerhard Smuck, in Übereinstimmung mit dem österreichischen Fachverband Werbung & Marktkommunikation unter dem Vorsitz von Walter Ruttinger nach Graz zu gehen. Gerhard Smuck: „Das Messecenter Graz ist mit seinem neuen Tagungs- und Veranstaltungszentrum ein idealer Austragungsort für die Werbewirtschaftliche Tagung. Wir werden im März des kommenden Jahres eine hochkarätige Veranstaltung in der Grazer Stadthalle erleben, bei der von prominenten Vertretern der Branche Trends und Innovationen aus allen Bereichen des Marketing-Mix aufgezeigt werden.“

Umfeld der WWT ist eine vom Messecenter Graz selbst organisierte Fachmesse für Marketing und Kommunikation namens IMPACT. Als Mitveranstalter der IMPACT-Fachmesse treten daneben noch die Styria Medien AG und die Wirtschaftskammer Steiermark auf. Mag. Hans Metzger: „Unabhängig von den Überlegungen der Messe war und ist uns die Öffnung in Richtung Südosteuropa immens wichtig. Wir wollen eine Top-Plattform für Marketing & Kommunikation mit überregionalem Fokus schaffen.“ Damit handelt es sich laut Metzger um das erste neue gemeinschaftliche Messeprojekt, in das die Wirtschaftskammer Steiermark aktiv einge-

bunden ist. Fachgruppen-Obmann Heimo Lercher: „Wir sehen den Kongress und die IMPACT-Fachmesse als einmalige Chance, die heimische Medien- und Marketingzene über die Grenzen hinweg nachhaltig zu profilieren.“

Die neue Kongress-Messe wird die neuesten Entwicklungen im Marketing und in der

Stadt Graz zu einem attraktiven Messestandort zu entwickeln, der richtige ist. Nilly Nail: „Eines unserer Ziele ist es, mittel- bis langfristig, jährlich zum Treffpunkt der Werbe- und der Kommunikationsbranche nicht nur aus ganz Österreich sondern auch aus dem ungarischen, slowenischen und kroatischen Raum zu werden.“

Nilly Nail



Gerhard Smuck

